

AD-HOC-MITTEILUNG GEMÄSS ARTIKEL 53 KR VOM 25. AUGUST 2022

Rechnungsabschluss für das Geschäftsjahr 2021/2022

Übergangsjahr; Perrot Duval rechnet mit einem positiven Geschäftsjahr

In ihrem 117. Geschäftsjahr, das am 30. April 2022 endete, verzeichnete die Perrot Duval Gruppe (Perrot Duval Holding AG), die einerseits auf Automatisierung und andererseits auf dekorative Kosmetik spezialisiert ist, einen Nettoverlust nach Steuern von CHF 2.8 Mio. insbesondere aufgrund der kumulativen Auswirkungen der Pandemie und des fast vollständigen weltweiten Stillstand der Produktion in bestimmten Industriesegumenten (Verlust von CHF 1.9 Mio. per 30. April 2021). Das Eigenkapital sank von CHF 17.8 Mio. (30. April 2021) auf CHF 16.2 Mio. ein Jahr später und machte 67% der Bilanzsumme aus. Der gute Start in das Geschäftsjahr 2022/23 lässt ein solides Wachstum und schwarze Zahlen erwarten.

Die Perrot Duval Gruppe in Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr

Am 1. Oktober 2021 gab die Perrot Duval Gruppe bekannt, dass sie durch die Übernahme der deutschen und französischen Unternehmen Polystone Chemical GmbH und Polystone France Sarl, die zu den europäischen Marktführern in der dekorativen Kosmetikindustrie gehören, eine strategische Geschäftseinheit geschaffen hat.

Die übernommenen Unternehmen fügten sich harmonisch in die Perrot Duval Gruppe ein und erreichten ihre Ziele, indem sie einen soliden Gewinn vor Zinsen und vor Steuern (EBIT) erwirtschaften konnten.

Die anderen Unternehmen der Gruppe wurden hingegen von den kumulativen Auswirkungen der Pandemie, dem fast vollständigen Stillstand der weltweiten Produktion in bestimmten Industriesegumenten, dem daraus resultierenden Inflationsdruck und dem Ausbruch des Konflikts in der Ukraine beeinträchtigt. Zwar wurden keine Aufträge storniert, doch kam es in allen Branchen zu Termin- und Lieferverschiebungen.

All diese Effekte führten zu einem Auftragsrückstand von fast CHF 2,2 Mio. im Geschäftsjahr 2022/23, der es den Unternehmen nicht ermöglichte, ihre Aufwendungen für das Geschäftsjahr 2021/22 zu decken.

Der konsolidierte Umsatz der Perrot Duval Gruppe stieg um CHF 14,5 Mio., was einem Wachstum von 106,5% entspricht (im Vorjahr waren 7,0 Mio. erzielt worden). Dabei ist zu beachten, dass im Vorjahr weder die Umsätze der Beteiligung Polystone und ihrer Tochtergesellschaften, die erstmals seit dem 1. Oktober 2021 erfasst wurden (CHF 4,8 Mio.), noch die Umsätze der Füll Lab Automation GmbH (Füll Gruppe) über ein volles Geschäftsjahr enthalten waren, was einer Zunahme von CHF 3,4 Mio. im Berichtsjahr entspricht.

Die Bruttomarge erholte sich erheblich auf CHF 9,4 Mio. (CHF 4,0 Mio. in 2020/21), relativ gesehen von 57,3 % auf 64,8 %. Dies ist vor allem auf die Integration der Polystone-Unternehmen zum 1. Oktober 2021 zurückzuführen. Die Betriebskosten einschliesslich Abschreibungen stiegen von CHF 5,6 Mio. auf CHF 11,5 Mio., was einer Zunahme von CHF 5,9 Mio. entspricht. Die Integration der Betriebskosten der Polystone-Gesellschaften über 7 Monate (01.10.2021 bis 30.04.2022) und derjenigen der Füll Lab Automation GmbH (Füll Gruppe) über ein ganzes Geschäftsjahr, die sich auf CHF 3,8 Mio. bzw. CHF 1,1 Mio. belaufen, erklären diesen Anstieg grösstenteils. Der Jahresverlust wurde durch einen nicht realisierten Wechselkursverlust auf Euro-Vorschüssen belastet, die den beiden Beteiligungen von Perrot Duval gewährt wurden. Unter Einbezug des Aufwands der Perrot Duval Holding AG belief sich der konsolidierte Nettoverlust nach Steuern auf CHF 2,8 Mio. (Verlust von CHF 1,9 Mio. im Vorjahr).

Mit einer Eigenkapitalquote von 67,4% (d.h. CHF 16,2 Mio. Eigenkapital bei einer Bilanzsumme von CHF 24,0 Mio.), einem Bestand an flüssigen Mitteln von CHF 8,2 Mio. bei einer Gesamtverschuldung von CHF 1,1 Mio. sowie einem gestärkten Anlagevermögen von CHF 9,7 Mio. (CHF 1,8 Mio. per 30. April 2021) bleibt die konsolidierte Bilanz ausgeglichen.

Aktivitäten der operativen Beteiligung Füll

Der konsolidierte Umsatz der **Füll** – eine Lieferantin von Dosier- und Lageranlagen für Flüssigkeiten und Pasten für pharmazeutische und chemische Produkte – stieg von CHF 7,0 Mio. (Geschäftsjahr 2020/21) auf CHF 9,7 Mio., wobei erstmals die von der Füll Lab Automation GmbH über ein ganzes Geschäftsjahr erzielten Umsätze einbezogen wurden, was einer Zunahme von CHF 3,4 Mio. im Berichtsjahr entspricht.

Die Füll Systembau GmbH und die Tecos Bruhin AG hingegen wurden von den weltweiten Betriebsstörungen stark in Mitleidenschaft gezogen. Ihre Lieferwege verlangsamten sich, was teilweise zuverlässige Prognosen verunmöglichte, und Projekte mit einem Gesamtumsatz von fast CHF 2,2 Mio. mussten auf das Geschäftsjahr 2022/23 verschoben werden. Hinzu kam die Neuordnung der operativen Führung der Füll Systembau GmbH am Ende des Geschäftsjahres, was zu ausserordentlichen Mehrkosten von fast CHF 0,6 Mio. führte.

Die konsolidierte Bruttomarge stieg auf CHF 5,3 Mio. gegenüber CHF 4,0 Mio. im Vorjahr und die Betriebskosten (CHF 6,5 Mio.) verzeichneten einen Anstieg von CHF 1,8 Mio. gegenüber dem Geschäftsjahr 2020/21 (CHF 4,7 Mio.), was auf die Erfassung der Aufwendungen der Füll Lab Automation GmbH über zwölf Monate.

Aufgrund des Umsatzrückgangs, der hauptsächlich auf das Folgejahr übertragen wurde, beschloss die Perrot Duval Holding AG den teilweisen Verzicht auf ihre Forderung gegenüber der Dachgesellschaft der Füll Gruppe, der Füll Process AG, in Höhe von CHF 1,8 Mio. von insgesamt CHF 5,3 Mio. Dadurch stabilisierte sich das EBIT bei CHF 0,6 Mio. (Vorjahr: CHF - 0,7 Mio.).

Ausblick - Füll

Der Auftragsbestand und der bis Juni 2021 erzielte Umsatz (CHF 6,2 Mio.) sind im Vergleich zum Vorjahr zu diesem Zeitpunkt (CHF 7,3 Mio.) leicht rückläufig.

Füll Division geht davon aus, dass sie 2022/23 einen Umsatz von über CHF 11 Mio. erzielen kann. Der EBIT, der operativ erzielt wird, sollte positiv sein. Eine gewisse Vorhersehbarkeit der Beschaffungswege und -verfahren ist jedoch Voraussetzung für die Erreichung dieses Ziels.

Aktivitäten der operativen Beteiligung Polystone

Der konsolidierte Umsatz nach 7 Monaten (01.10.2021 - 30.04.2022) der **Polystone** – die sich auf der dekorativen Kosmetikindustrie spezialisiert – belief sich auf CHF 4,8 Mio. (keine Zahlen in 2020/21) und entsprach damit praktisch der im Dezember 2021 geäusserten Prognose (CHF 5,0 Mio.). Die Bruttomarge betrug CHF 4,2 Mio., was einem Anteil von 85,9% am konsolidierten Gesamtumsatz der Polystone-Gruppe entspricht. Die Betriebskosten, einschliesslich Abschreibungen, beliefen sich auf CHF 3,8 Millionen. Im Vergleich zur Prognose vom Dezember 2021 wurden sie um CHF 0,4 Mio. gesenkt. Nach sieben Monaten belief sich der EBIT auf CHF 0,3 Mio., was einem Rückgang von 1,5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Ausblick - Polystone

Die Polystone Gruppe verfolgt eine Wachstumsstrategie durch die Entwicklung neuer Produkte und die Internationalisierung des Absatzes. Sie legt Wert auf Profitabilität und will im Geschäftsjahr 2022/23 einen Konzernumsatz von über CHF 9,0 Mio. erreichen, sofern die weltweite Konjunkturlage unter Kontrolle bleibt.

Die Nachfrage nach neuen und originellen Produkten, die den immer strengeren Gesetzen entsprechen, macht den Großteil seiner Zukunftsprognosen aus. Diese Entwicklung könnte auch durch Akquisitionen ergänzt werden.

Dividendenvorschlag der Perrot Duval Holding AG

Die Jahresrechnungen sowohl der Perrot Duval Holding AG als auch der gleichnamigen Gruppe erlauben uns, die Ausschüttung von Reserven aus Kapitaleinlagen in Höhe von CHF 268'984 vorzuschlagen, was CHF 2,00 pro Inhaberaktie entspricht, zuzüglich einer Dividende von CHF 268'984 aus dem Gewinnvortrag.

Kennzahlen der Perrot Duval Gruppe

CHF 1'000	1.05.21- 30.04.22	1.05.20- 30.04.21
Konsolidierter Umsatz	14'528	7'035
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	106,5	N/A
Nettogewinn (mit Drittbeteiligungen)	- 2'834	- 1'896
in % des Umsatzes	N/A	N/A
Operativer Cash-Flow	- 115	- 1'870
in % des Umsatzes	N/A	N/A
CHF 1'000	30.04.22	30.04.21
Bilanzsumme	24'047	23'108
Eigenmittel mit Drittbeteiligungen	16'211	17'804
Eigenmittelquote in %	67,4	77,1
Eigenmittelrendite in %	N/A	N/A

Die vorliegende Pressemitteilung steht auf der Website von Perrot Duval zum Download zur Verfügung: http://www.perrotduval.com/article.php3?id_article=1. Über den Link http://www.perrotduval.com/article.php3?id_article=8 können zudem der Jahresbericht 2021/22 als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Weitere Informationen erteilt:

Nicolas Eichenberger, Präsident des Verwaltungsrats
 Perrot Duval Holding S.A., c/o Perrot Duval Management S.A.,
 Place de la Gare 11, Postfach, CH-1296 Coppet
 Telefon +41 (0)22 776 61 44, Fax +41 (0)22 776 19 17,
 E-Mail : nicolas.eichenberger@perrotduval.com